

Überblick über die kodierten Videosequenzen

Lagefeld Links	Anzahl Videos	Auswahl
Erlebnisorientierte Jugendliche	3	Alle
Internationale Vorbereitung	1	Bet. aus NL
Clowns	1	NATO
Herstellen von Wurfmaterial	1	Wurfmaterial II
Führen mit Fahnen	2	Alle
Angriffe auf PVB	6	Alle
Gezielte Sachbeschädigungen	5	Alle
Blockieren von Schienenwegen	1	Dortmund 07

Lagefeld Rechts	Anzahl Videos	Auswahl
Alltag?!	1	Alle
Autonome Nationalisten	2	Carolabrücke und 7. BPH OS

Lagefeld Fußball	Anzahl Videos	Auswahl
Teaser	1	Alle
Werder-HSV 07	1	Alle
St.Pauli-Rostock	4	Alle*
KSC-Frankfurt Ultras Orange	2	Alle
Moskau gg St. Petersburg	1	Alle
Combat 18	1	Alle
Marseille	1	Alle
Großbritannien	1	Alle
Türkei	1	Alle

* Bester Zusammenschnitt: RTL

Lagefeld NATO	Anzahl Videos	Auswahl
Gipfel G20- London	1	Alle
Ereignisse 04.04. Straßburg/ Kehl	9	Alle

LISTE

der Teilnehmer des Treffens im Innenministerium der Republik Belarus

den 23. April 2009
09.00

KULESHOV Anatoly

- Minister des Innern in Vertretung
General-major der Miliz

████████████████████

- Leiter des Milizprasidiums der Stadt Minsk
General-major der Miliz

████████████████████

- Leiter der Hauptabteilung des Schutzes der
oeffentlichen Ordnung und Praevention des
Innenministeriums
Oberst der Miliz

████████████████████

- Leiter der Abteilung fuer internationale
Beziehungen des Innenministeriums
Oberst der Miliz

████████████████████

- Hauptinspektor fuer besondere Auftraege
der Abteilung fuer internationale
Beziehungen des Innenministeriums
Hauptmann der Miliz



Bundesministerium
des Innern



Freiheit
Einheit
Demokratie

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Stellvertreter des Ministers
Herrn A. N. Kuleschow

Per E-Mail über die Deutsche Botschaft in Kiew
übersandt

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin
POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-1352
FAX +49 (0)30 18 681-51352

BEARBEITET VON

E-MAIL Dieter.Balcerak@bmi.bund.de
INTERNET

DATUM Berlin, 3. April 2009
AZ KM-IBP 635 007-BLR-2009

BETREFF **Internationale polizeiliche Zusammenarbeit**
HIER Ihr Einladungsschreiben vom März 2009 - per Email übersandt

Sehr geehrter 1. Stellvertreter des Ministers, Herr A. H. Kuleschow,

für Ihr o. g. Schreiben, in dem Sie mich mit einer Delegation nach Minsk einladen, danke ich Ihnen.

Gerne nehme ich neben Ihrer Einladung auch Ihren Vorschlag an, Gespräche zu interessierenden Fragen zu führen und Möglichkeiten der polizeilichen Zusammenarbeit zu erörtern.

Darüber hinaus stehe ich Ihnen auch für einen Vortrag an Ihrer Akademie zur Verfügung.

Als Thema schlage ich Ihnen Ausführungen zur - Bewältigung von polizeilichen Lagen aus besonderem Anlass, insbesondere bei Großveranstaltungen - vor.

Weitere Absprachen bitte ich mit dem grenzpolizeilichen Verbindungsbeamten an der Deutschen Botschaft in der Ukraine, [REDACTED], zu führen.

Ich freue mich auf unsere erste Begegnung in Ihrem Land und bin mir sicher, dass wir interessante konstruktive Gespräche haben werden

Im Auftrag

Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin
VERKEHRSANWENDUNG S-Bahnhof Bellevue; U-Bahnhof Turmstraße
Bushaltestelle Kleiner Tiergarten

Arbeitübersetzung des offiziellen Schreibens des belarussischen Innenministeriums, erfolgt am 12.03.2009

BRIEFKOPF

An den Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder,
Herrn Jürgen Schubert

Sehr geehrter Herr Schubert,

Hiermit möchte ich Ihnen meine Hochachtung bekunden und eine von Ihnen geleitete Delegation der Bereitschaftspolizeien der Länder zu einem Arbeitsbesuch ins Ministerium des Innern der Republik Belarus in der für Sie passenden Zeit einladen.

Das Besuchsprogramm sieht eine Reihe von Treffen auf Leitungsebene im Ministerium des Innern vor. Während der Treffen könnten wir die Prioritäten sowie Hauptbereiche der Zusammenarbeit im Hinblick auf die Kriminalitätsbekämpfung und die Personalfortbildung erörtern. Daneben planen wir während Ihres Besuches eine Besichtigung von Dienststellen der Miliz für öffentliche Sicherheit in Minsk und in den Regionen, der Akademie des Innenministeriums mit entsprechender Präsentation ihres Dienstes sowie die Arbeitstreffen mit der Leitung genannter Institutionen.

Unter Beachtung Ihrer großen beruflichen Erfahrungen sowie Ihrer Autorität würde ich für Ihre Rede vor dem Akademiepersonal des Innenministeriums der Republik Belarus besonders dankbar.

Die Koordinierung von allen organisatorischen Fragen kann aus unserer Sicht über den grenzpolizeilichen Verbindungsbeamten an der Deutschen Botschaft in der Ukraine, [REDACTED] sowie über die Abteilung für internationale Zusammenarbeit des Innenministeriums der Republik Belarus (Tel.: +375 17 218 77 64, Fax: +375 17 226 02 26) erfolgen.

Ich benutze diesen Anlass, Sie, Herr Schubert, meiner ausgezeichneten Hochachtung zu versichern.

1. stv. Minister

Unterschrift

A. N. Kuleschow



Инспектору полиции готовности Федеральных земель Германии
г-ну Юргену Шуберту

Уважаемый господин Шуберт!

Свидетельствую Вам свое уважение и имею честь пригласить делегацию полиции готовности Федеральных земель Германии во главе с Вами посетить с рабочим визитом МВД Республики Беларусь в любое удобное для Вас время.

Программой Вашего визита будет предусмотрен ряд встреч с руководством Министерства внутренних дел, в ходе которых мы смогли бы обсудить приоритеты и основные направления сотрудничества в области борьбы с преступностью, повышения квалификации кадров. Кроме того планируется включить в программу Вашего пребывания в Беларуси посещение подразделений милиции общественной безопасности г. Минска и областей, Академии МВД, ознакомление с деятельностью данных подразделений, рабочие встречи с руководством.

Учитывая Ваш огромный профессиональный опыт и авторитет, буду особенно признателен, если Вы рассмотрите возможность выступления перед личным составом Академии МВД Республики Беларусь.

Согласование всех организационных вопросов полагаем возможным осуществить через офицера связи Федеральной полиции при Посольстве ФРГ в [REDACTED] и управление международного сотрудничества МВД Беларуси (т. +375-17-2187764, ф. +375-17-2260226).

Пользуюсь случаем, господин Шуберт, чтобы передать мои уверения в своем весьма высоком к Вам уважении.

Первый заместитель Министра

А.Н. Кулешов



**Bundesministerium
des Innern**

Dienstreise

Internationale polizeiliche Zusammenarbeit

Projekt Belarus

vom 30.08.-01.09.2010

Teilnehmer:

1. Herr Jürgen Schubert BMI/KM-IBP
2. Herr Dieter Balcerek, BMI/KM-IBP

Thema:

**Besprechungen Zusammenarbeit 2010
auf Einladung des IM BLR, Herrn Kuleschow**

Balcerek, Dieter

Betreff:

WG: Gruesse aus Chemnitz

Programm

30.08.2010

13.20 - Ankunft der Delegation / Flughafen Minsk (Poluden E., [REDACTED])
14.00 - 17.00 - Transfer nach Minsk, Mittagessen Restaurant "Chutorok"
17.00 - 20.00 - Transfer nach Brest Bezirk
20.00 - Unterbringung im Hotel des Naturschutzgebietes "Belawezhskaja Puschtscha". Abendessen im Restaurant des Hotels

31.08.2010

08.00-09.00 - Fruehstueck / Hotel
09.00-09.50 - Transfer nach Brest
09.50-11.00 - Arbeitstreffen mit dem Stellvertretenden Innenminister Poluden E. in der PD Brest
11.00-11.40 - Besuch bei Dienststellen im Haus der PD Brest, Besuch des Milizmuseums
11.40-12.40 - Besuch des Museums "Die geretteten Kunstschaetze" (Brest)
13.00-14.30 - Mittagessen / Restaurant "Jules Verne"
14.30-15.30 - Besuch beim Belarussisch-Deutschen Betrieb "Santa-Impeks-Brest"
16.00-18.00 - Besuch Eishockey-Palast Brest. Bekanntmachen mit Erfahrungen der Sicherheitsgewaehrleistung bei Sportveranstaltungen
18.00-20.00 - Besuch Landgut "Rynjkowka". Abendessen.
- anschliessend Fuehrung / Naturschutzgebiet

01.09.2010

07.00-08.00 - Fruehstueck / Hotel
08.00-11.30 - Transfer nach Minsk
11.30-12.30 - Mittagessen
- Transfer zu Flughafen
15.20 - Abflug der Delegation

[REDACTED]

Arbeitsübersetzung aus dem Russischen

INNENMINISTERIUM DER REPUBLIK BELARUS

An Herrn Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder Jürgen Schubert

Sehr geehrter Herr Schubert,

Ich versichere Ihnen meine Hochachtung und bestätige die Bereitschaft des Innenministeriums der Republik Belarus, die von Ihnen geleitete Delegation im Zeitraum vom 30. August bis zum 1. September 2010 zu empfangen.

Ich bin sicher, dass wir während dieses Besuches konstruktive Dialoge zu interessierenden Fragen durchführen können und wesentliche Richtungen der Entwicklung der Zusammenarbeit für das Jahr 2011 bestimmen.

Ich freue mich auf unser baldiges Treffen im belarussischen Lande und wünsche Ihnen allerbeste Glückwünsche, Gesundheit, Harmonie und viel Erfolg in Ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Innenminister

Anatoly Kuleschow

Minsk, den 11. August 2010, № 45/1445



Командующему Полицией готовности Федеральных земель
Германии г-ну Юргену Шуберту

Уважаемый господин Шуберт!

Свидетельствую Вам свое высокое уважение и подтверждаю готовность МВД Беларуси принять возглавляемую Вами делегацию в период с 30 августа по 1 сентября 2010 года.

Уверен, что в ходе данного визита мы сможем провести конструктивные переговоры по всем интересующим нас вопросам и определить основные перспективы развития двустороннего сотрудничества на 2011 год.

В ожидании нашей скорой встречи на белорусской земле примите мои наилучшие пожелания счастья, здоровья, гармонии и успехов в Вашей ответственной деятельности.

С искренним уважением,

Министр



Анатолий Кулешов

г. Минск, « 11 » августа 2010 года, № 45/ 1459



Bundesministerium
des Innern



Freiheit
Einheit
Demokratie

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Innenminister der Republik Weißrussland
Herrn A. Kuleschow

per-E-Mail übersandt

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-45103

FAX +49 (0)30 18 681-545103

BEARBEITET VON Dieter Balcerek

E-MAIL Dieter.Balcerek@bmi.bund.de

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM Berlin, 4. August 2010

AZ IBP 635 007/BLR - 2010

BETREFF **Internationale polizeiliche Zusammenarbeit**
HIER Ihr Schreiben vom 15. Juli 2010 Az.: 45/1295
BEZUG Ihr Schreiben vom 15. Juli 2010 Az.: 45/1295

Sehr geehrter Herr Minister,

für Ihr Schreiben, in dem Sie mich nach Minsk einladen, danke ich Ihnen ganz herzlich. Gerne nehme ich neben Ihrer Einladung auch Ihren Vorschlag an, Gespräche zu interessierenden Fragen zu führen, Bilanz über unsere bisherige Arbeit zu ziehen und die Möglichkeiten unserer künftigen polizeilichen Zusammenarbeit zu erörtern.

Wegen anderer Verpflichtungen ist es mir leider nicht möglich, den von Ihnen vorgeschlagenen Besuchstermin wahrzunehmen.

Ich würde mich jedoch sehr freuen, wenn wir als Ausweichtermin meines Besuchs den 30.08. (Anreise) bis 01.09.2010 (Abreise) vereinbaren könnten.

Auch ich bin mir sicher, dass wir unsere bisherigen konstruktiven und von einer herzlichen Atmosphäre getragenen Gespräche fortsetzen werden und wünsche Ihnen auch Glück und Gesundheit und viel Erfolg bei der Ausübung Ihres verantwortungsvollen Amtes.

Im Auftrag

Mit freundlichen Grüßen

Schubert

Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin
VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Bellevue, U-Bahnhof Türmestraße
Bushaltestelle Kleiner Tiergarten



Bundesministerium
des Innern



Freiheit
Einheit
Demokratie

SEITE 2 VON 2



Командующему Полицией готовности Федеральных земель
Германии г-ну Юргену Шуберту

Уважаемый господин Шуберт!

Свидетельствую Вам свое высокое уважение и благодарю за оказываемую поддержку в развитии сотрудничества с Полицией готовности Германии.

Хочу отметить высокие результаты и эффективность проведенных в первом полугодии текущего года совместных мероприятий, которые способствовали совершенствованию деятельности и улучшению материально-технической базы подразделений МВД Республики Беларусь.

Учитывая нашу заинтересованность в продолжении совместной работы в области повышения квалификации, изучения международного полицейского опыта приглашаю Вас лично, а также сотрудника Вашего ведомства г-на Д.Бальцерека посетить в период с 18 по 24 октября текущего года либо в другое удобное для Вас время с рабочим визитом г.Минск.

Полагаю, что в ходе данного визита мы сможем провести переговоры по интересующим вопросам и определить перспективы развития двустороннего сотрудничества на 2011 год.

В ожидании нашей скорой встречи желаю Вам счастья, здоровья, гармонии и успехов в Вашей ответственной деятельности.

С искренним уважением,

Министр

Анатолій Кулешов

г. Минск, «15» июля 2010 года, № 45/1295

INNENMINISTERIUM
DER REPUBLIK BELARUS

**An Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder
Herrn Jürgen Schubert**

Sehr geehrter Herr Schubert!

Ich versichere Ihnen meine ausgezeichnete Hochachtung und bedanke mich für Ihre Unterstützung in der Entwicklung der Zusammenarbeit mit den Bereitschaftspolizeien Deutschlands.

Ich möchte hohe Ergebnisse und Effektivität von im ersten Halbjahr durchgeführten gemeinsamen Maßnahmen betonen, die der Vervollkommnung der Aktivitäten und die der technischen Ausstattung der Struktureinheiten des Innenministeriums der Republik Belarus beigetragen haben.

Mit Rücksicht auf unser Interesse an der Entwicklung der Kooperation auf dem Gebiet von der Fortbildung und von dem Erlernen der internationalen polizeilichen Erfahrungen möchte ich Sie persönlich und Ihren Mitarbeiter Herrn Dieter Balcerek einladen, im Zeitraum vom 18. bis 24. Oktober d.J. oder zu jeder für Sie passenden Zeit die Stadt Minsk zu besuchen.

Ich glaube, dass wir während dieses Besuches Gespräche zu interessierenden Fragen führen können und Aussichten der Entwicklung der bilateralen Zusammenarbeit für das Jahr 2011 erörtern.

Ich freue mich auf unsere baldige Begegnung und möchte Ihnen viel Glück, Gesundheit, Harmonie und Erfolg bei Ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit wünschen.

Mit freundlichen Grüßen,

**Minister
Anatoly Kuleschow**

Minsk, den 15. Juli 2010, № 45/1295

PRÄSIDIUM DER BEREITSCHAFTSPOLIZEI SACHSEN
Postfach 21 12 81 | 04111 Leipzig

Bundesministerium des Innern
Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder
Herrn Jürgen Schubert
Alt Moabit 101D
10559 Berlin

Ihr/-o Ansprechpartner/-in
Bernd Gasch

Durchwahl
Telefon +49 341 5855-2001
Telefax +49 341 5855-2099

bernd.gasch@
polizei.sachsen.de*

Ihr Zeichen

Internationale Zusammenarbeit mit der Polizei Beloruslands

Ihre Nachricht vom

Sehr geehrter Herr Schubert,

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)

ich möchte Ihnen den Abschlussbericht über unsere Dienstreise nach Minsk zukommen lassen und Vorstellungen für künftige Maßnahmen im Jahr 2011 darlegen.

Leipzig, 04.11.2010

Unsere Delegation war hochwillkommen, wurde mit allen Ehren empfangen und begleitet.

Das dreitägige Seminar wurde durch den stellvertretenden Innenminister, Herrn Poluden, eröffnet und durch den Leiter der Polizeiakademie, Herrn [REDACTED] beendet.

Teilnehmer waren Polizeiführer der Regionen, der Kreise und Revierführer. Alle Teilnehmer befanden sich im Rang von Major bis Oberst. Uns wurden sehr gute Fortbildungsbedingungen geboten. Alle sechs Themen wurden nach Einführungsvorträgen, z. T. in Russisch, in angeregter seminaristischer Form durchgeführt.

An den darauf folgenden Tagen schlossen sich Vorführungen des Ausbildungsstandes und der Einsatztechnik, der Besuch von Dienststellen und die Besichtigung der bereits in Nutzung befindlichen Spielstätten für die kommende Eishockey-Weltmeisterschaft an. Die Handlungen der Minsker Polizei konnten live während eines Polizeieinsatzes anlässlich eines großen Jugendkonzertes beobachtet werden.

Höhepunkt des Aufenthaltes war die Unterzeichnung einer Absichtserklärung über Themen der weiteren Zusammenarbeit durch den stellvertretenden Innenminister und dem Vertreter der Bereitschaftspolizei Sachsen.

In die weitere Zusammenarbeit sind auch Themen, welche durch die Polizei Baden-Württemberg realisiert werden, eingeschlossen.

Hausanschrift:
Präsidium der Bereitschaftspolizei Sachsen
Dübener Landstraße 4
04120 Leipzig

www.polizei.sachsen.de/bpp

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit der Straßenbahnlinie 18, Haltestelle Hornbach Baumarkt

Besucherparkplätze:
Bitte beim Pfortendienst Dübener Landstraße 4 melden.

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.

Fazit:

Die vorgestellten Einsatzdokumente zu den bereits in Betrieb befindlichen Sportstätten und deren Umfeld lassen erkennen, dass die Kollegen hierzu kaum Unterstützung benötigen. Unterschiede zu den Forderungen der PDV 100 sind oft nur in Form und Umfang erkennbar. Inhaltlich gab es kaum Unterschiede, und wenn doch, dann waren sie in der zentralstaatlichen Führung der Polizei, in der immer noch stark militärisch geprägten Ausbildung

der Offiziere und in einem anderen Rechtsverständnis bei Persönlichkeitsrechten sowie im Datenschutz zu finden.

Da alle wesentlichen Sportstätten vorhanden und in Betrieb sind, werden die Einsatzdokumente stetig überprüft und fortgeschrieben. Alle Darlegungen und Diskussionen beschränkten sich jedoch auf den Einsatzabschnitt „Veranstaltungsschutz“ mit den Einzelthemen „Veranstaltungsraum“, „An- und Abmarsch“, „Zugang“. Besonders großes Interesse bestand bei den Themen „Sprechende Polizei“. Die belorussischen Kollegen haben geradezu alles „aufgesogen“, was wir ihnen zu den Themen:

- Antikonfliktteams,
- Laukw- und Infoteam,
- szenekundige Beamte und
- Pressesprecher

geboten haben.

Zu diesem großen Komplex kann die Bereitschaftspolizei Sachsen im Benehmen mit den Polizeidirektionen Leipzig und Dresden auf reiche und erfolgreiche Einsatzerfahrungen verweisen. Nachdem eine Begriffsklärung zu belorussisch immer wieder verwendeten Begriffen „SEK/OMON“ erfolgt war, war auch klar, dass wir die richtige Zielgruppe vor uns hatten.

Hinter diesen belorussisch verwendeten Begriffen verbirgt sich die Bereitschaftspolizei des Landes mit etwas erweiterten Kompetenzen und etwas anderer Ausrüstung.

Sechs Hundertschaften sind in Minsk in einem zentralen Objekt untergebracht, und jeder der sechs Landesdistrikte verfügt über eine weitere Hundertschaft. Die Formationsausbildung ist mit „Phalanx, Stockschläge auf Schild und Schildkröte“ nicht auf europäischem Standard.

Zivilaufklärer, Tatbeobachter und BeSi-Trupp existieren nicht. Die Darlegungen dazu wurden jedoch mit außerordentlich großem Interesse aufgenommen und diskutiert.

Bewegungsrichtung von Menschenmassen, Sperren, Abdrängen bzw. Einschließen sind wesentlicher Ausbildungsinhalt. Notwendigkeit und Möglichkeiten zur Differenzierung von Störern und Nichtstörern waren in den Vorführungen nicht erkennbar. Moderne Festnahmetechniken nach Beweissicherung scheinen nicht bekannt zu sein.

Mit großem Interesse wurden Darlegungen zu Kontrollbereichen, Vorkontrollen am Antreteplatz, Begleitung und Einwirkung auf einen „Schwarzen Block“ sowie Auflösung von Ansammlungen/Versammlungen entgegengenommen. Das Versammlungsrecht unterscheidet sich in beiden Ländern aber anscheinend erheblich. Großes Interesse bestand auch an der Arbeit einer GESA.

Großes Interesse wurde an einer eventuellen Übernahme des sächsischen Konzeptes zur AMOK-Ausbildung geäußert.

Weiterhin besteht Interesse an den Präventionsthemen

- häusliche Gewalt,
- Schule und Jugendclub sowie
- Migranten.



Da dies keine BePo-Themen sind, und bereits Beziehungen zur Polizei Baden-Württemberg, insbesondere nach Mannheim bestehen, sollten diese Themen auch künftig unter Beteiligung des Projektleaders BePo Sachsen durch baden-württembergische Kollegen realisiert werden.

Viele Grüße

Bernd Gasch
Abteilungsleiter Polizeivollzugsdienst

Anlagen: 4

1. Liste der Teilnehmer
2. Absichtserklärung
3. Kostenschätzung für 2011 in Deutschland
4. Veröffentlichungen in der belorussischen Polizei-Fachzeitschrift

Übersicht der Belarussischen Milizbeamten (Liste der Seminarteilnehmer)

Schutzmiliz des Innenministeriums der Republik Belarus.

- 1) Haupt-Inspektor, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
Bereich Bräst (Oblast'), (analog unserer Direktionen)
 - 2) Stellvertretender Leiter des PMSN (ehemals OMON), Kapitän der Miliz, [REDACTED]
[REDACTED]
 - 3) Haupt-Inspektor, Major der Miliz, [REDACTED]
Bereich Witebsk
 - 4) Stellvertretender Leiter, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
 - 5) Haupt-Inspektor, Oberstleutnant der Miliz, [REDACTED]
Bereich Gomel
 - 6) Stellvertretender Leiter, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
 - 7) Haupt-Inspektor, Major der Miliz, [REDACTED]
Bereich Grodno
 - 8) Stellvertretender Leiter (PMSN), Major der Miliz, [REDACTED]
 - 9) Leiter des Reviers der Stadt Grodno, Major der Miliz, [REDACTED]
Bereich Minoblispolom
 - 10) Stellvertretender Leiter, Major der Miliz, [REDACTED]
 - 11) Haupt-Inspektor, Kapitän der Miliz, [REDACTED]
Bereich Mogelev
 - 12) Stellvertretender Leiter, Major der Miliz, [REDACTED]
 - 13) Haupt-Inspektor, Major der Miliz, [REDACTED]
UWDT
 - 14) Stellvertretender Leiter, Major der Miliz, [REDACTED]
 - 15) Leiter (PMSN), Major der Miliz, [REDACTED]
GUWD Mingorispolkom
 - 16) Stellvertretender Leiter des Reviers Frunsensk, Leiter der Schutzmiliz, Major der Miliz, [REDACTED]
 - 17) Stellvertretender Leiter des Zentralen Reviers, Leiter der Schutzmiliz, Major der Miliz, [REDACTED]
 - 18) Hundertschaftsführer des PMSN, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
[REDACTED]
- Akademie des Innenministeriums der Republik Belarus*
- 19) Leiter eines Arbeitsbereichs, Polkovnik der Miliz, [REDACTED]
 - 20) Stellvertretender Leiter eines Arbeitsbereichs, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
[REDACTED]
 - 21) Hauptfachlehrer eines Arbeitsbereichs, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
[REDACTED]
 - 22) Hauptfachlehrer eines Arbeitsbereichs, Podpolkovnik der Miliz, [REDACTED]
[REDACTED]
 - 23) Fachlehrer eines Arbeitsbereichs, Major der Miliz, [REDACTED]
 - 24) Hauptfachlehrer eines Arbeitsbereichs, [REDACTED]

Kollegen, die uns während der Dienstreise betreut haben:

Evgeni Poluden - stellvertretender Innenminister zgl. Leiter Schutzpolizei, Milizoberst

Alexander Ablameikov - stellvertretender Leiter Abteilung für Internationale Zusammenarbeit des Innenministeriums, Milizoberst

██████████ - Leiter Hauptabteilung Schutzpolizei im Innenministerium, Milizoberstleutnant

██████████ Leiter Polizeidirektion Minsker Gebiet, Milizoberst

██████████ Referent in der Hauptabteilung Schutzpolizei des Innenministeriums, Milizoberstleutnant

██████████ - stellvertretender Referatsleiter in der Hauptabteilung Schutzpolizei des IM, Milizoberstleutnant

██████████ - stellvertretender Leiter Minsker Stadtpolizei, Milizoberst

██████████ - Leiter SEK-Abteilung der Minsker Stadtpolizei, Milizoberst

██████████ - stellvertretender Leiter SEK Abteilung der Minsker Stadtpolizei, Milizoberstleutnant

██████████ - Referent Abteilung für Internationale Zusammenarbeit des IM, Milizhauptmann

██████████ - Referent Abteilung für Internationale Zusammenarbeit des IM, Milizmajor

ABSICHTSERKLÄRUNG
über die Zusammenarbeit zwischen der Schutzmiliz des Innenministeriums
der Republik Belarus und der Bereitschaftspolizei des Freistaates Sachsen
(Deutschland)

(erfasst im Rahmen des Besuches der Delegation der Bereitschaftspolizei des Freistaates Sachsen beim Innenministerium der Republik Belarus im Zeitraum 17.-24.10.2010)

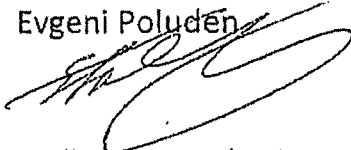
Die Vertreter beider Parteien stimmten überein, die Zusammenarbeit fortzusetzen. Die Parteien äußerten die Bereitschaft für die Durchführung folgender Maßnahmen:

1. Teilnahme von belarussischen Milizbeamten, bei der Einsatzbeobachtung im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft der Frauen. Kennenlernen der entsprechenden Einsatzkonzeption in Sachsen.
2. Besuch von belarussischen Milizbeamten in Sachsen mit dem Ziel des Erlernens der Arbeitsweise der Einheiten für die Einsatzdokumentation unter Nutzung der BeDo-Fahrzeuge.
3. Teilnahme von belarussischen Milizbeamten des mittleren Dienstes an einer 5-tägigen praktischen Ausbildung der BeSi-Trupps.
4. Unterstützung bei der Ausbildung einer BFE-Einheit der belarussischen Schutzmiliz. Vorbeugung von Straftaten im Rahmen von Großveranstaltungen.
5. Arbeitsbesuch von belarussischen Milizbeamten in der Polizeifachschule Chemnitz, mit dem Ziel der Teilnahme an einem AMOK-Training.
6. Besuch von Ausbildern der PFS Chemnitz in der Akademie des Innenministeriums der Republik Belarus. Ausbildung von belarussischen Milizbeamten zum Thema AMOK.
7. Besuch von belarussischen Milizbeamten in Sachsen mit dem Ziel des Erlernens der Arbeitsweise der Kommunikationsteams der Bereitschaftspolizei Sachsen.

Die Durchführung der Veranstaltungen unter Pkt. 1-7 erfolgt mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums des Inneren der Bundesrepublik Deutschland.

Verfasst am 21.10.2010 in Minsk

Evgeni Poludën



Stellvertretender Innenminister
der Republik Belarus
zgl. Leiter der Schutzmiliz,
Milizoberst



Bernd Gasch

Stellvertretender Leiter
des Präsidiums der
Bereitschaftspolizei
des Freistaates Sachsen (Deutschland)
Leitender Polizeidirektor

Kostenschätzung für die Maßnahmen im Jahr 2011 in Sachsen

Die Kostenschätzung bezieht sich auf die einzelnen Maßnahmen der Absichtserklärung.

1. Maßn.	3 Teil. und 1 Dolm.	7 Tage	Dresden u. Leipzig	5,0
2. Maßn.	dto.	5 Tage	Leipzig	4,0
3. Maßn.	6 Teil. und 1 Dolm.	7 Tage	Leipzig u. Dommitzsch	5,0
4. Maßn.	dto.	7 Tage	Leipzig	5,0
5. Maßn.	2 Teil. und 1 Dolm.	6 Tage	Chemnitz	5,0
7. Maßn.	3 Teil. und 1 Dolm.	7 Tage	Leipzig	5,0
Gesamt:				30,0 €

Der Punkt 6 bedarf noch einer gesonderten Abstimmung.

Der baden-württembergische Kollege [REDACTED] wurde gebeten, mir als Projektleiter bis zum 08.12.2010 seine Vorstellungen zuzuarbeiten.


Bernd Gasch
Ltd. Polizeidirektor

INNENMINISTERIUM DER REPUBLIK BELARUS

An Herrn Inspekteur der Bereitschaftspolizeien der Länder Jürgen Schubert

Sehr geehrter Herr Schubert,

Ich möchte mich bei Ihnen für die Hilfe bedanken, die Sie dem Innenministerium der Republik Belarus im Rahmen der Maßnahmen geleistet haben, an denen Milizbeamte der Schutzpolizei des Ministeriums des Innern der Republik Belarus teilgenommen haben.

Im Laufe dieser Maßnahmen haben die Milizbeamten beste Erfahrungen und moderne Einsatzmethoden der Bereitschaftspolizei erlernt und meiner Meinung nach wurde dadurch die fruchtbare und vertrauliche Zusammenarbeit zwischen unseren Behörden noch mehr verstärkt.

Während der durchgeführten Besuche konnten sich die belarussischen Beamten präzise mit der Spezifik der fachlichen Tätigkeit deutscher Kollegen bekanntmachen.

Als Fortsetzung der Vereinbarungen, die wir im Laufe unserer letzten Begegnung in Minsk erreicht haben, möchte ich unsere Bereitschaft zur Durchführung des Seminars von Experten der Bereitschaftspolizei an der Akademie des Innenministeriums der Republik Belarus zum Thema „Sicherung der Rechtsordnung während Großveranstaltungen und Demonstrationen - führende Erfahrungen der Bereitschaftspolizei“ im Jahre 2010 bestätigen.

Mit Rücksicht auf unser Interesse an der Fortsetzung gemeinsamer Arbeit auf dem Gebiet der Fortbildung und dem Erlernen der modernen Erfahrungen polizeilicher Tätigkeit und im Rahmen der Absichtserklärung über die Zusammenarbeit zwischen der Schutzpolizei des Innenministeriums der Republik Belarus und der Bereitschaftspolizei des Freistaates Sachsen (D) möchte ich gerne im Zeitraum vom 18. bis 24. Oktober 2010 mit dem Ziel der Semindurchführung folgende Mitarbeiter der Bereitschaftspolizei Sachsen einladen:

- Herrn Leitenden Polizeidirektor Bernd Gasch, Abteilungsleiter Polizeivollzugsdienst, Präsidium der Bereitschaftspolizei Sachsen
- [REDACTED] Psychologe der Polizeifachschule Leipzig
- [REDACTED] Einsatzbeamter (zgl. Dolmetscher)

Ich glaube, dass wir während dieses Besuches auch Fragen und Perspektiven der Zusammenarbeit mit der Bereitschaftspolizei Sachsen besprechen könnten.

Abgesehen davon würden wir auch dankbar sein, wenn für belarussische Kollegen eine Möglichkeit besteht, an einer Einsatzbeobachtung während einer Massenveranstaltung in Sachsen im Oktober oder im November d.J. teilzunehmen.

Ich wünsche Ihnen und allen Mitarbeitern der Bereitschaftspolizei viel Glück, Gesundheit, Harmonie und Erfolg in fachlicher Tätigkeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Ewgeni Poluden
Stellvertretender Innenminister

Minsk, den 15. Juli 2010, № 45/1288



Командующему Полицией готовности Федеральных земель Германии г-ну Юргену Шуберту

Уважаемый господин Шуберт!

Позвольте выразить Вам искреннюю признательность за помощь, оказанную МВД Беларуси в проведении мероприятий для сотрудников милиции общественной безопасности Министерства внутренних дел Республики Беларусь.

В ходе данных мероприятий сотрудники МВД Беларуси изучили передовой опыт и современные методы работы Полиции готовности Германии, что, на мой взгляд, еще больше укрепило сложившееся плодотворное и доверительное сотрудничество между нашими ведомствами.

В ходе проведенных стажировок белорусские сотрудники смогли детально ознакомиться со спецификой профессиональной деятельности немецких коллег.

В развитие договоренностей, достигнутых в ходе нашей последней встречи в г. Минске, имею честь сообщить о готовности МВД Беларуси к проведению в 2010 году экспертами Полиции готовности Германии обучающего семинара на базе Академии МВД Республики Беларусь по теме «Обеспечение правопорядка во время массовых мероприятий и демонстраций. Передовой опыт Полиции готовности».

Учитывая нашу заинтересованность в продолжении совместной работы в области повышения квалификации и изучения современного положительного полицейского опыта, а также в рамках Протокола о намерении сотрудничества с Полицией готовности Саксонии приглашаю посетить г. Минск в период с 18 по 24 октября 2010 года для проведения названного семинара следующих сотрудников Полиции готовности Саксонии:

начальник 1-го управления Президиума Полиции готовности Бернд Гаш;

Полагаю, что в ходе данного визита мы сможем провести переговоры по интересующим вопросам и определить возможности развития двустороннего сотрудничества с Полицией готовности Саксонии.

Вместе с тем будем весьма признательны, если Вы рассмотрите возможность участия белорусских коллег в наблюдении за охраной правопорядка во время проведения одного из крупных массовых мероприятий в Саксонии в октябре-ноябре текущего года.

Желаю Вам и всем сотрудникам Полиции готовности счастья, здоровья, гармонии и успехов в профессиональной деятельности.

С искренним уважением,

Заместитель Министра

Евгений Полудень

г. Минск, «15» июля 2010 года, № 45/1288

AUFENTHALTSPROGRAMM
für den Besuch in der Republik Belarus der Delegation der Bereitschaftspolizei Sachsen
(Deutschland) im Zeitraum vom 17. bis zum 24. Oktober 2010

17.10.2010 (Sonntag)

- | | | |
|---------------|---|--|
| 19.25 | - | Anreise der Delegation am FH „Minsk“ № B2 892 "Berlin-Minsk" |
| 20.00 – 20.45 | - | Transfer nach Minsk. Einchecken der Gäste im Hotel «Planeta» |
| 21.00 | - | Gemeinsames Abendessen im Restaurant des Hotels „Planeta“ |

18.10.2010 (Montag)

- | | | |
|---------------|---|---|
| 07.30 – 08.00 | - | Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“ |
| 08.00 – 08.15 | - | Transfer zur Akademie des IM (Prospekt Mascherowa, 6) |
| 09.00 – 12.30 | - | Offizielles Eröffnen des Seminars. Seminar laut Stundenplan (Internationales Bildungszentrum der Akademie des IM) |
| 12.30 – 14.00 | - | Gemeinsames Mittagessen (Cafe «Mesto Wstretski») |
| 14.00 – 17.00 | - | Seminar laut Stundenplan |
| 17.15 – 17.30 | - | Transfer zum Hotel |
| 17.30 – 18.30 | - | Zeit zur freien Verfügung |
| 18.30 – 19.00 | - | Transfer zum Restaurant «Rakowski Browar» |
| 19.00 | - | Gemeinsames Abendessen |

19.10.2010 (Dienstag)

- | | | |
|---------------|---|---|
| 08.00 – 08.30 | - | Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“ |
| 08.30 – 08.45 | - | Transfer zur Akademie des IM (Prospekt Mascherowa, 6) |
| 09.00 – 12.30 | - | Seminar laut Stundenplan |
| 12.30 – 14.00 | - | Gemeinsames Mittagessen (Cafe «Mesto Wstretski») |
| 14.00 – 16.30 | - | Seminar laut Stundenplan |
| 16.30 – 17.00 | - | Transfer zum Hotel |
| 17.00 – 18.30 | - | Zeit zur freien Verfügung |
| 18.30 – 19.00 | - | Transfer zum Restaurant «U Frantsyska» |
| 19.00 | - | Gemeinsames Abendessen |

20.10.2010 (Mittwoch)

- | | | |
|---------------|---|---|
| 08.00 – 08.30 | - | Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“ |
| 08.30 – 08.45 | - | Transfer zur Akademie des IM (Prospekt Mascherowa, 6) |
| 09.00 – 12.30 | - | Seminar laut Stundenplan |
| 12.30 – 14.00 | - | Seminar laut Stundenplan (IT-Raum) |
| 14.00 – 15.00 | - | Gemeinsames Mittagessen (Cafe «Mesto Wstretski») |
| 15.00 – 16.30 | - | Seminar laut Stundenplan. Offizieller Abschluss des Seminars. Fotografieren |
| 16.30 – 17.00 | - | Transfer zum Hotel |
| 17.00 – 18.00 | - | Zeit zur freien Verfügung |
| 18.00 | - | Gemeinsames Abendessen im Restaurant des Hotels „Planeta“ |

21.10.2010 (Donnerstag)

- 08.30 – 09.00 – Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“
- 09.00 – 12.00 – Stadtführung Minsk (Vorort Troitskoje, das Nationale Theater für Oper und Ballett, die Nationale Bibliothek)
- 12.30 – 13.30 – Gemeinsames Mittagessen (Café des IM)
- 13.30 – 14.00 – Arbeitstreffen mit dem Stellvertretenden Innenminister Milizoberst Evgenij Poluden
- 14.00 – 14.30 – Fahrt zur SEK-Einheit (Unterstützungskommando) der Minsker Stadtpolizei
- 14.30 – 16.30 – Besuch beim SEK. Schwerpunkte / Einsätze / Großlagen
- 16.30 – 17.00 – Transfer zum Hotel
- 17.00 – 18.00 – Zeit zur freien Verfügung
- 18.00 – 19.30 – Gemeinsames Abendessen im Restaurant des Hotels „Planeta“
- 19.30 – 19.45 – Transfer zum Sportpalast
- 19.45 – Besuch Sportpalast. Einsatzbeobachtung während der Massenveranstaltung / Konzert „Garu“

22.10.2010 (Freitag)

- 08.00 – 08.30 – Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“
- 08.45 – 09.00 – Transfer zur MINSK-ARENA
- 09.00 – 11.00 – Rundgang in der ARENA. Präsentation zum Thema «Gewährleistung der Sicherheit der öffentlichen Ordnung während der Sportveranstaltungen»
- 11.00 – 12.00 – Transfer zum Cafe „Chutorok“
- 12.00 – 13.00 – Gemeinsames Mittagessen
- 13.00 – 14.00 – Transfer zum Landgut-Museum (Museum für Völkerkunde) «Dudutk»
- 14.00 – Besuch im Museum. Gemeinsames Abendessen. Transfer nach Minsk

23.10.2010 (Samstag)

- 08.30 – 09.00 – Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“
- 09.00 – 12.00 – Zeit zur freien Verfügung
- 12.00 – 13.00 – Gemeinsames Mittagessen im Restaurant des Hotels „Planeta“
- 13.00 – 17.00 – Einsatzbeobachtung. Fußballspiel FC «Partisan» – FC «Belschina»
- 17.00 – 17.30 – Transfer zum Hotel
- 17.30 – 18.30 – Zeit zur freien Verfügung
- 19.00 – Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Renaissance“

24.10.2010 (Sonntag)

- 09.00 – 10.00 – Frühstück im Restaurant des Hotels „Planeta“
- 10.00 – 12.00 – Zeit zur freien Verfügung. Auschecken im Hotel
- 12.00 – 13.00 – Gemeinsames Mittagessen im Hotel „Planeta“
- 13.00 – 13.45 – Transfer zum FH «Minsk»
- 15.00 – Eintreffen am FH „Minsk“. Rückflug der Delegation № BELAVIA-B-2 891 "Minsk-Berlin"